

Kategorien: Panico-Alpinverlag [Kletterführer](#) Kärnten Maltatal

## Maltatal - Kletterführer: Klettergärten, Bouldern Alpinklettern

Sportklettern, Alpinklettern, Bouldern

Titel: Kletter- und Boulderführer Maltatal

Autor: Gerhard Schaar

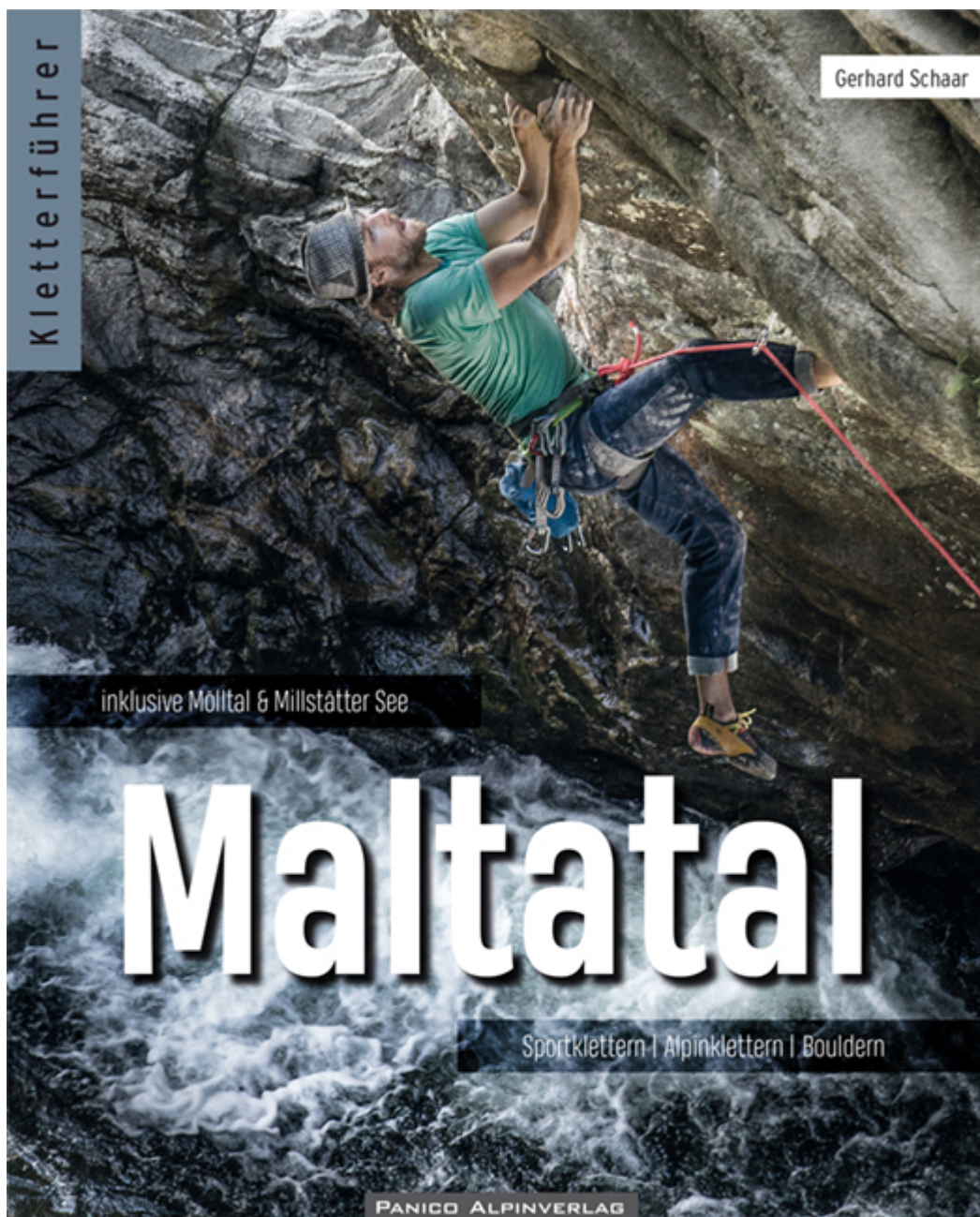
Verlag: [Panico Alpinverlag](#) (2. Auflage 2019)

Seiten: 336

Preis: 34,80 € (incl. Downloadcode für die Digitale Version in der Vertical-Life-App)

Für wen: Sport- und Alpinkletterer, die in den noch recht wenig bekannten Granitwänden des Kärntner Maltatales klettern oder bouldern wollen.

Wo: Online beim [Panico Alpinverlag](#)



Rezension

Das Maltatal liegt in Kärnten, im Südosten der Hohen Tauern und ist über die Tauernautobahn von Villach im Süden, bzw. von Salzburg im Norden gut aber relativ kostspielig (Vignette + Maut für Tauerntunnel/Katschbergunnel) erreichbar. Die Umfahrung auf den Landstraßen ist vor allem von Norden recht zeitaufwändig. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln gestaltet sich eher umständlich. Dass man im Maltatal schöne Granitklettereien findet hatte, man in der Szene aber schon gewußt, bevor die erste Auflage dieses Führers dann systematisch Licht ins Dunkel brachte.

[Gerhard Schaar](#) hat sich dieser Aufgabe gestellt. Er ist durch seine Vorträge nicht nur weit über Kärnten hinaus als kletternder Globetrotter bekannt, sondern als geborener Maltataler und Erschließer der ersten Stunde der perfekte Mann für eine Bestandsaufnahme der Klettermöglichkeiten des Tales. Hinzu kommt, dass er durch seine guten Kontakte und sein Begeisterung viel zu den positiven Regelungen mit den Grundstückseigentümern beigetragen hat. Ein Teil seines Engagements ist auch die Lobbyarbeit für das Klettern als Wirtschaftsfaktor bzw. Tourismusstandbein im Maltatal. Dafür hat er sogar eine eigene [Website übers Klettern im Maltatal](#) zusammengestellt.

Bisher hatte ich nur die 1. Auflage in Händen, die sich im Aufbau etwas von den üblichen Panico-Führern unterscheidet. Zum einen ist das Buch in die drei Hauptkapitel "Sportklettern", "Alpinklettern" und "Bouldern" gegliedert. Desweiteren sind die wichtigsten logistischen Infos zum Finden der Felsen zusätzlich in englischer Sprache eingefügt. Die Topos sind je nach Situation entweder Fototopos oder gezeichnet als Wandskizze bzw. bei Blöcken meist in der Draufsicht von oben. Ansonsten merkt man auf jeder Seite die Gebietskenntnis und die Leidenschaft des Autors für die Klettereien im Maltatal und auch die Bebilderung ist durch die Bank Spitze.

Fazit: Ein sehr hochwertiger Kletterführer zu einem vielfältigen Kletter- und Bouldergebiet, das Potential für erlebnisreiche Kletterurlaube in allen Schwierigkeitsgraden bietet.

Ähnliche Beiträge

---